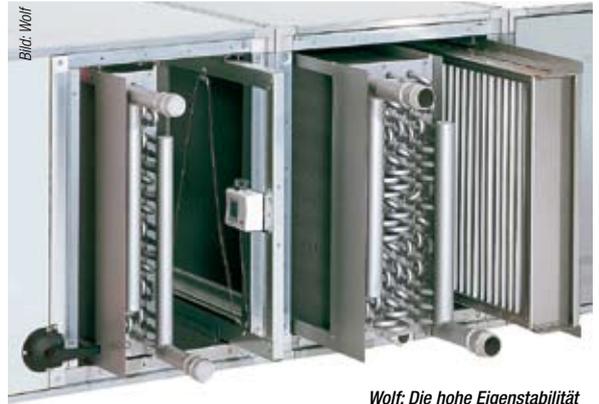


Wolf

Neue Gerätebaureihe KG-Top

Wolf hat eine komplett neue Klimagerätebaureihe entwickelt, die Flexibilität, Hygiene, Energieeffizienz und Wirtschaftlichkeit miteinander verbindet. 16 Baugrößen der neuen Baureihe KG/KGW-Top decken Luftleistungen zwischen 2100 und 100 000 m³/h ab (KG-Top: Innenaufstellung, KGW-Top: Außenaufstellung). Ein Novum: Der Kunde kann Materialzusammensetzung, die Verwendung von Standard- oder Hochleistungskomponenten sowie Sonderausstattungen und Zusatzfunktionen selbst bestimmen. Bei vielen Einbauteilen kann er auch selbst den Effizienzstandard festlegen, z. B. mit der Ventilatorbauart und dem Wärmerückgewinnungssystem. Da viele Großanwender aus Kostengründen und zur Vereinfachung ganz bestimmte Bauarten bevorzugen, bietet Wolf auch bei den Komponenten ein breites Spektrum an Materialien und Bauarten an. Für beengte Platzverhältnisse lassen sich mehrere Luftbehandlungsfunktionen und Gerätekomponenten in einem Gehäuse zu einer Multifunktionseinheit kombinieren.

Wolf
84048 Mainburg
Telefon (0 87 51) 7 40
Telefax (0 87 51) 74 16 00
www.wolf-klimatechnik.de



Wolf: Die hohe Eigenstabilität der Rahmenkonstruktion der neuen KG-Top-Baureihe ermöglicht es, mehrere Funktionen und Komponenten in einer Multifunktionseinheit zusammenzufassen.

Helios

Isoliertes Rundrohr-System

Eine interessante Alternative zum klassischen Wickelfalzrohr mit Dämmung bietet Helios mit dem Rohr-System IsoPipe. Alle Leitungsteile bestehen aus dampfdichtem, antistatischem EPP und sind bereits fertig isoliert. IsoPipe ist speziell für die Außen- und Fortluftleitung bzw. die Zu- und Abluftleitung im Keller- und Kaltbereich einer Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung geeignet. Das isolierte Rohrsystem ist für Volumenströme bis ca. 450 m³/h bei Medientemperaturen von -25 bis +80 °C einsetzbar und schwer entflammbar nach Brandklasse B2. Formteile, Bögen, Wand- und Dachdurchführungen werden einfach ineinander gesteckt. Die Anschlüsse der Formteile sind als Einsteckmuffen ausgebildet; die Rohrverbindungen erfolgen durch Muffen.

Helios
78046 Villingen-Schwenningen
Telefon (0 77 20) 60 60
Telefax (0 77 20) 60 61 66
www.heliosventilatoren.de



Helios: Das gedämmte Rundrohrsystem IsoPipe für Außen- und Fortluftführungen verhindert eine Kondensatbildung.

GEA Happel Klimatechnik

Optimierte Kaltwassererzeuger

Die neuen luftgekühlten Kaltwassererzeuger der Serie GLAC von GEA Happel Klimatechnik decken mit drei Baureihen und 49 Modellen Kälteleistungen von 140 bis 1750 kW ab. Die Geräte nutzen R 134a als Kältemittel. Laut Anbieter sind die Maschinen insbesondere für eine hohe Teillasteffizienz optimiert: Besonderes Augenmerk wurde auf die Oberflächen der Wärmeübertrager, die Ventilatoren und die Verdichter gelegt. Ebenso wurden die Schraubenverdichter für den Betrieb mit R 134a optimiert. Je nach Modell kommen bis zu vier Verdichter zum Einsatz, die jeweils zwischen halber und voller Nennlast gleitend geregelt werden können. Weil alle Kaltwassererzeuger der neuen GLAC-Serie mit dem gleichen Regler arbeiten, ist auch der einfache Zusammenschluss mehrerer Geräte in einem Verbund möglich. Für zwei Baureihen sind passende Hydraulikmodule im Angebot. Optional stellen die Kaltwassersätze neben Kälte auch Wärme bereit. Dabei lassen sich mit

einem Enthitzer bis zu 20 % der Abwärme zum Erzeugen von maximal 60 °C heißem Wasser nutzen. Dadurch erhöht sich die Kälteleistung und die aufgenommene elektrische Leistung verringert sich. Wahlweise sind die Kaltwassererzeuger auch in einer geräuscharmen Ausführung erhältlich.

GEA Happel Klimatechnik
44625 Herne
Telefon (0 23 25) 4 68 00
Telefax (0 23 25) 46 84 01
www.gea-happel.de



GEA Happel Klimatechnik: Alle GLAC-Kaltwassererzeuger absolvieren vor ihrer Auslieferung einen Probelauf.

Ciat

Kaltwassererzeuger mit R410A

Eine neue Serie luftgekühlter Kalt- und Warmwassererzeuger bis 230 kW mit dem Kältemittel R410A bietet jetzt Ciat an. Nach Herstellerangaben liegen die Betriebskosten mit dem Aquaciat 2 im Vergleich zu Geräten auf der Basis von R407C um rund 30 % niedriger. Der EER-Wert nach Eurovent erreiche bis zu 3,1 und der COP 3,3. Damit sei dies die einzige Baureihe, die die Energieeffizienzklasse Eurovent B bieten könne. Die reduzierte Leistungsaufnahme wirkt sich außerdem auch auf viele andere Komponenten, wie Wärmeübertrager, elektrische Ausrüstung und Rohrdurchmesser aus, woraus eine besonders kompakte Bauweise resultiert. Der Benutzungsbereich wird von -15 bis +46 °C angegeben. Kaltwasser kann von -12 bis +18 °C und Warmwasser bis zu +50 °C bereitgestellt werden. Der Kaltwassererzeuger mit hermetischen Scroll-Verdichtern ist in 14 Größen und sechs Ausführungsvarianten mit Kälteleistungen zwischen 20 und 230 kW erhältlich. Er verfügt über ein oder zwei separate Kältekreisläufe und ein bis vier Verdichter. Die Steuerung erfolgt über die Ciat-Regelung Connect mit externer Kommunikation über RS485 Modbus/JBus.

CIAT
21031 Hamburg
Telefon (0 40) 7 39 22 40
Telefax (0 40) 73 92 24 24
www.ciat.de

Ciat: Kaltwassererzeuger Aquaciat 2 auf der Basis von R410A.



Maico

Neue Wohnungslüftungsgeräte

Mit der Baureihe der Wohnungslüftungsgeräte WRG-EC bietet Maico ein neues Geräteprogramm für die zentrale Be- und Entlüftung mit Wärmerückgewinnung für Wohnungen und Einfamilienhäuser an. WRG 300 EC ist für Wohnflächen von ca. 80 bis ca. 200 m² geeignet, WRG 400 EC für Wohnflächen bis ca. 300 m². Die Wärmerückgewinnung erfolgt über einen Kreuz-Gegenstrom-Plattenwärmeübertrager aus Kunststoff, der mit Wasser gereinigt werden kann. Den Wärmebereitstellungsgrad gibt Maico mit 90 % an. Beide Typen sind mit Gleichstromventilatoren mit Konstantvolumenstromregelung ausgestattet. Die Luftmenge ist dazu in 5-m³/h-Schritten zwischen 50 und 300 m³/h (WRG 300 EC), bzw. 50 und 400 m³/h (WRG 400 EC) einstellbar. An der Frontseite des Geräts ist ein Display angebracht. Über dieses werden bei der Einregulierung die notwendigen Grundeinstellungen vorgenommen. Außerdem wird über das Display ein fälliger Filterwechsel signalisiert. Über ein separat erhältliches Bedienteil werden nach Bedarf drei Lüftungsstufen gewählt: Grundlüftung/Nachtbetrieb, Normal/Tagbetrieb, Intensiv/Partybetrieb. Zur standardmäßigen Ausstattung gehören integrierte Luftfilter (G4), ein Kondensatablauf sowie eine Frostschutzsicherung. Sie schaltet den Zuluftventilator bei niedrigen Fortlufttemperaturen (< 2 °C) aus und beim Erreichen höherer Temperaturen automatisch wieder ein.



Maico: Wohnungslüftungsgeräte WRG 300/400 WC.

Maico
78056 Villingen-Schwenningen
Telefon (0 77 20) 69 42 29
Telefax (0 77 20) 69 41 72
www.maico.de

Menerga

Webserver überwacht Klimageräte

Der Web-Datenlogger Freezmo von Menerga ist ein internetbasiertes Kommunikationswerkzeug für Zentrallüftungs- und Klimageräte des Herstellers. Wichtige Leistungsmerkmale sind Daten-Langzeitaufzeichnung, Fernüberwachung und -parametrierung. Die Langzeitüberwachungsprotokolle bilden eine wesentliche Grundlage für die Betriebsoptimierung. Zusätzlich können auch differenzierte Störmeldungen per SMS und E-Mail abgesetzt werden. Bis zu 15 Zentrallüftungs- und Klimageräte lassen sich anschließen und überwachen. Erfasst werden beispielsweise die Luftvolumenströme, Temperaturen, relative und absolute Feuchte, Klappenstellungen, Kältemitteldrücke, Stromaufnahme und die Schwingungsüberwachung der Ventilatoren. So kann beispielsweise auch nachgeprüft werden, wie sich eine Störung entwickelt hat, wodurch sie verursacht wurde und welche Auswirkungen sie hatte.

Menerga
45473 Mülheim an der Ruhr
Telefon (02 08) 9 98 10
Telefax (02 08) 9 98 11 10
www.menerga.de



Der Freezmo Web-Datenlogger zeichnet Betriebsdaten von Menerga-Zentralklimageräten auf und sendet bei Bedarf Störmeldungen per SMS und E-Mail.

Westaflex

Neue WAC-Zentralgeräte

In der Baureihe WAC (westa air control) bietet Westaflex zwei neue Zentralgeräte an: WAC 300 und WAC 400. Sie wurden für den Einsatz in großen Wohnungen und Einfamilienhäusern mit 80 bis 280 m² Wohnfläche konzipiert. Bei beiden Modellen werden Kreuzstrom-Wärmeübertrager aus Aluminium eingesetzt. Die Gleichstromventilatoren erlauben eine Konstantvolumenstromregelung, beim WAC 300 im Volumenstrombereich von 50 bis 275 m³/h, beim WAC 400 im Bereich von 75 bis 350 m³/h. Die Einstellung und Kontrolle erfolgt über eine digitale Fernbedienung. Auf Wunsch lässt sich eine Sommer-Bypassklappe integrieren.

Westaflex
33334 Gütersloh
Telefon (0 52 41) 40 10
Telefax (0 52 41) 4 01 34 11
www.westaflex.com



Westaflex: die Zentralgeräte WAC 300/400 stellen einen Konstantvolumenstrom zwischen 50 und 350 m³/h sicher.

Fläkt Woods

Chiller komplettieren Produktpalette

Die neuen luft- oder wassergekühlten Kaltwassererzeuger von Fläkt Woods decken einen Leistungsbereich von 5 bis 1500 kW ab. Je nach Leistung stehen die Geräte mit Scroll-, Schrauben- oder auch Kolbenverdichtern zur Verfügung. Mit dem Zusatz „Freie Kühlung“ kann zudem der Forderung nach hoher Energieeffizienz Rechnung getragen werden. Mit einem freien Kühlkreislauf kann Wasser bei niedrigen Außentemperaturen ohne Betrieb der Kompressoren gekühlt werden. Außerdem sorgen hocheffektive Kondensatorgebläse ganzjährig für einen niedrigen Energieverbrauch.

Fläkt Woods
35510 Butzbach
Telefon (0 60 33) 8 02 62
Telefax (0 60 33) 8 05 86
www.flaktwoods.com/de



Fläkt Woods: Die neuen Kaltwassererzeuger decken weitgehend alle Anforderungen moderner TGA-Anwendungen ab.

Swegon

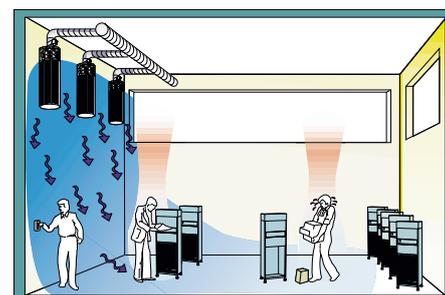
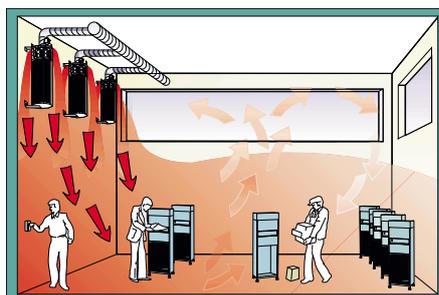
Auslass für große Räume

Das Klimatisierungssystem Varizon Booster von Swegon wurde für das Kühlen und Heizen von Großräumen, beispielsweise Industriehallen, Supermärkte, Sporthallen und Einkaufszentren, entwickelt. Der Booster-Auslass hat eine oktagonale Form. Der obere Teil ist mit aerodynamischen Düsen für den Heizfall ausgerüstet. Der untere Teil (Quellluftauslass) besitzt ein perforiertes demonierbares Frontblech. Vor diesem sitzt ein Verteilerblech, das mit einem flexiblen Verteilungssystem ausgestattet ist. Bei der Kühlung wird die Luft mit niedriger Geschwindigkeit zugeführt. Beim Heizen tritt die Luft mit einer höheren Geschwindigkeit aus, um die Aufenthaltszone vollständig zu erreichen. Der Auslass wird an der Wand oder einer Säule montiert. Er ist in sechs Größen für Luftmengen bis zu 9000 m³/h lieferbar. Das Umschalten zwischen Heizung und Kühlung kann manuell oder elektromotorisch erfolgen.

Swegon
59439 Holzwickede
Telefon (0 23 01) 9 46 60
Telefax (0 23 01) 94 66 10
www.swegon.com



Bilder Swegon



Swegon: Der Quellluftauslass mit Booster funktioniert bei thermisch gesteuerter und bei Mischströmungslüftung. Steigt mit dem Heizbedarf die Zulufttemperatur, wird die Luft mit Hilfe der Boosterdüsen nach unten gedrückt.